

Ringvorlesung: Beyond the Object (Cologne, 9 Apr–9 Jul 19)

09.04.–09.07.2019

Dirk Hildebrandt, Köln

Beyond the object. Werk und Werkbegriff in der Kunstgeschichte

Organisation: Kirsten Lee Bierbaum, Dirk Hildebrandt

jeweils dienstags, 17.45-19.15 Uhr

Hörsaal E, Erdgeschoss des Hörsaalgebäudes der Universität zu Köln, Universitätsstraße 35, 50931 Köln

Die Ringvorlesung hat es sich zum Ziel gesetzt, den in der Kunstgeschichte völlig selbstverständlich verwendeten Begriff des „Werks“ auf den Prüfstand zu stellen. Es lässt sich längst nicht mehr in dem Sinne als eine widerspruchlose Entität und in sich „geschlossene Form“ vorstellen, wie das die Ästhetik bereits im 18. Jahrhundert getan hatte. Künstlerische Praktiken der Gegenwart machen häufig ihre prozessuale Genese zum Thema oder werden aus ephemeren Materialien entwickelt, die nur für die Dauer einer Aufführung existieren. Während solche Beobachtungen zur Fragmentierung und Verzeitlichung des Werks Fragen danach evozieren, wie und was das künstlerische Werk unter den Bedingungen unserer Gegenwart (geworden) ist, sollen sie zugleich alternative Rückblicke auf die Kunstgeschichte anleiten: Was können an der Gegenwartskunst gewonnene Perspektivstellungen für den Blick auf vergangene Epochen und ihre Vorstellungen vom „Werk“ bewirken?

09.4. Stefan Neuner (Berlin)

Fragment und Totalität. Zu den Resten einer bemalten Falttür Vittore Carpaccios

16.4. André Rottmann (Berlin)

Beyond the Readymade. John Knights "Quasi-Objekte", 1969-1993

30.4. Susanne Wittekind (Köln)

Das lange Leben mittelalterlicher Objekte. Materialität, Raumbezug, Rahmungen

07.5. David Ganz (Zürich)

Das multiple Werk. Verfahren der Montage in der mittelalterlichen Schatzkunst

14.5. Heiko Damm (Mainz)

Gemalte Inszenierung – Inszenierung des Malakts. „Luca fa presto“ huldigt Velázquez

21.5. Doris Lehmann (Bonn)

Das Gesamtkunstwerk. Zum Werkbegriff im Kontext von Einheit und Vielheit

28.5. Julia Saviello (Frankfurt)

SchildKröte. Vom Werk der Natur zur Prunkwaffe

4.6. Kirsten Lee Bierbaum u. Dirk Hildebrandt

Zwischenbilanz

18.6. Antje Krause-Wahl (Frankfurt)

Beziehungsarbeit. Magazine, Readmades und die New Yorker Salonkultur

25.6. Stephan Packard (Köln)

Copyright und Superhelden. Zur ökonomischen Zurichtung populärer Werke

2.7. Barbara Engelbach (Köln)

Kunst als kritische Praxis. Renée Green „Transfer/Übertragen – Partially Buried“

9.7. Eva Ehninger (Berlin)

500.000 Bilder = 1 Werk? Ed Ruschas Los Angeles

Quellennachweis:

ANN: Ringvorlesung: Beyond the Object (Cologne, 9 Apr-9 Jul 19). In: ArtHist.net, 06.04.2019. Letzter Zugriff 26.12.2025. <<https://arthist.net/archive/20572>>.